

Ziel

Der Besuch dieses Moduls befähigt Sie, Entstehungs- und Verlaufsprozesse von Gesundheit und Krankheit in der Bevölkerung unter Berücksichtigung kultureller, sozialer und psychologischer Einflussfaktoren zu beschreiben. Hierbei wenden Sie gesundheits- und sozialwissenschaftliche Theorien und Konzepte an.

Dazu

- formulieren Sie Public-Health-Fragestellungen zu Entstehung und Verlauf von Gesundheit und Krankheit
- ziehen Sie relevante gesundheits- und sozialwissenschaftliche Theorien und Konzepte zur Beschreibung und Erklärung von Problem- und Aufgabenstellungen im Bereich Public Health bei
- verstehen und analysieren Sie das Zusammenwirken verschiedener Faktoren, die die Entstehung und den Verlauf von Gesundheit und Krankheit beeinflussen
- verbinden Sie erkenntnisleitend Public-Health-Fragestellungen mit gesundheits- und sozialwissenschaftlichen Theorien und Konzepten

Inhalte

- Gesundheits- und sozialwissenschaftliche Paradigmen, Modelle, Theorien und Konzepte von Gesundheit und Krankheit, ihre Entstehung und ihre Bedingungen (Salutogenese, biopsychosoziales Modell, Theorien der sozialen Ungleichheit, soziokulturelle Einflussfaktoren)
- Sozialepidemiologische Grundlagen zur (sozial-)räumlichen und zeitlichen Verteilung von Gesundheit und Krankheit (Altersdemografie, Schichtzugehörigkeit)
- Soziale und personale Bedingungen von Gesundheit und Krankheit (gesundheitsrelevante Lebensstile, soziales und kulturelles Kapital, Gesundheitskompetenz, Gesundheitsverhalten)

Methoden

- Vorbereitungsaufgabe: Textstudium; Fragestellung formulieren und grafisch darstellen
- Während des Moduls: Input-Referate von Referentinnen und Referenten; Bearbeitung der eigenen Fragestellung und Grafik; Gruppenarbeiten

Leistungsnachweis

Schriftliche Hausarbeit - die in der Vorbereitungsaufgabe formulierte und grafisch dargestellte Fragestellung wird während des Moduls bearbeitet und bildet die Grundlage für den Leistungsnachweis

Vor- und Nachbereitung

8 Stunden Vorbereitung, 8 Stunden Nachbereitung

ECTS-Punkte

2 ECTS-Punkte

Zielpublikum

Fachleute aus dem Gesundheitswesen mit Interesse am Thema

Veranstalter

Institut für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Bern

Leitung

Prof. Dr. Dr. Thomas Abel, Institut für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Bern

Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. Dr. Thomas Abel, Dr. phil. Heinz Bolliger-Salzmann, Institut für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Bern; Prof. Dr. Thomas Kohlmann, Universität Greifswald

Datum

13. bis 15. September 2017

Ort

Bern

Kosten

Fr. 1600.-

Anmeldeschluss

13. Juli 2017